

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Wolfen führte seine 40. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 11.04.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Konferenzraum von 18:00 Uhr bis 19:55 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

André Krillwitz

Mitglied

Michael Baldamus
Ines Chlebowski
Dr. Dr. Egbert Gueinzus
Gerhard Hamerla
Dr. Siegfried Horn
Jürgen Keil
Bernd Kosmehl
Dieter Krillwitz
Sandor Kulman
Martina Römer
Uwe Schmorl
Dr. Horst Sendner
Jens Tetzlaff
Barbara Werner

Mitarbeiter der Verwaltung

Birgit Neumeier

SB Stadtplanung

abwesend:

Mitglied

Marko Roye
Károly Pákozdi
Birgit Todorovic
Dr. Holger Welsch

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 11.04.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.02.2018	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Vergabe der Brauchtumsmittel 2018 BE: Ortsbürgermeister Ortschaft Stadt Wolfen	Beschlussantrag 059-2018
7	Realisierung von Kurzzeitparkplätzen an der Grundschule "Erich Weinert" BE: Fraktion CDU-Grüne-IFW	Beschlussantrag 058-2018
8	Aufhebung eines Sperrvermerkes BE: Fraktion CDU-Grüne-IFW	Beschlussantrag 062-2018
9	Satzung zur Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplan 02-2016wo "GE Thalheimer Straße / Damaschkestraße" im Ortsteil Stadt Wolfen BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 047-2018
10	Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Fortschreibung 2017 (EHZK) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 039-2018
11	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Krillwitz, eröffnet die 40. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Es sind zu Beginn 13 stimmberechtigte Mitglieder und der Ortsbürgermeister anwesend; somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herr Kosmehl beantragt für den TOP 6 „Vergabe der Brauchtumsmittel 2018“ Herrn Peter Engelhardt, Vorsitzender des Fördervereins Blaulicht e.V., Rederecht zu erteilen. Dazu gibt es keinen Widerspruch. Die Tagesordnung wird sodann bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.02.2018</p> <p><i>Herr Hamerla nimmt ab diesem TOP an der Sitzung teil. Somit sind 14 stimmberechtigte Mitglieder und der Ortsbürgermeister anwesend.</i></p> <p>Der Ortsbürgermeister teilt im Hinblick auf den TOP 3 der obigen Niederschrift mit, dass am 13.04.18, 9:00 Uhr, der von Herrn Pákozdi angeregte Vor-Ort-Termin im Reudener Busch, am Tiergehege, stattfinden wird.</p> <p>Herr Keil bezieht sich auf den TOP 15 der Niederschrift und ist nach wie vor der Meinung, dass Sturmschäden wie z. B. im Oktober 2017 als Katastrophe eingestuft werden und Mittel beim Land oder Bund beantragt werden sollten. Er gibt sich daher mit der Beantwortung seiner Frage durch die Verwaltung nicht zufrieden.</p> <p>Herr Krillwitz, D. verweist ebenso auf den TOP 15 und seine Frage nach der Grenze zwischen dem städtischen und dem privaten Eigentum beim ehemaligen Kino im OT Wolfen.</p> <p>Der Ortsbürgermeister wird die Beantwortung dieser Frage nachreichen. Ansonsten gibt es keine Einwendungen zur Niederschrift; diese wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>Herr Krillwitz, A. teilt mit, dass in der letzten Beratung der Ortsbürgermeister mit dem Oberbürgermeister am 03.04.18 das Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Bitterfeld-Wolfen vorberaten wurde. Des Weiteren informiert er, dass lt. Frau Bienek vom Frauenzentrum und Frau Wessel vom MehrGenerationenhaus vom 15. bis 17.07.18 in Wolfen-Nord ein Stadtteilstfest veranstaltet und der Stadtgeburtstag gefeiert werden soll. Man bittet um Unterstützung durch den Ortschaftsrat und die</p>	

	<p>Stadtverwaltung. Ferner informiert der Ortsbürgermeister über einen BA bzgl. der Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans Nr. 02/90 „Markt“ des OT Stadt Wolfen für das Grundstück Leipziger Straße 61, hier: Geschossigkeit und Bauweise (BA 070-2018), der am 18.04.18 im BuVA behandelt wird. Redaktionell kann dieser BA erst am 16.05.18 im Ortschaftsrat Wolfen behandelt werden. Er bittet den Ortschaftsrat vorab um ein Votum für diesen Beschlussantrag. Es gibt keinen Widerspruch von Seiten des Ortschaftsrates.</p>	
zu 5	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
zu 6	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2018 BE: Ortsbürgermeister Ortschaft Stadt Wolfen Herr Krillwitz, D. fragt, wie die Summe von 100 T€ bis 120 T€ für die Sanierungskosten des „Kachelofen Brunnens“ (siehe Flyer) zustande kommt. Seines Wissens habe die Stadt 30 T€ für diesen Zweck in den Haushalt eingestellt. Herr Kulman schätzt die Kosten für eine Restaurierung dieses Kleinods in der oben genannten Höhe ein. Der Ortsbürgermeister wird sich erkundigen, welche Maßnahmen die Stadt bei einer Summe von 30 T€ einkalkuliert habe. Herrn Engelhardt, Vorsitzender des Fördervereins Blaulicht e.V., dem unter diesem TOP Rederecht erteilt wurde, teilt mit, dass der Verein Mittel aus dem Zuwendungsbescheid 2018 für die Maßnahme „Tag der offenen Tür“ der Löschinheit Altstadt in Höhe von 415,00 € an die Stadt zurückgegeben habe, da die Maßnahme lt. Beschluss der Hauptversammlung des Vereins nicht durchgeführt wird. Er unterbreitet dem Ortschaftsrat den Vorschlag, diese frei gewordenen Mittel für die Reparatur des „Kachelofen Brunnens“ einzusetzen. Herr Engelhardt übergibt dem Ortsbürgermeister ein entsprechendes Schreiben unter dem Datum 11.04.18. Nach kurzer Diskussion fasst der Ortschaftsrat mit der geänderten Summe, die vom Einreicher des BAs, dem Ortsbürgermeister, übernommen wird, nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Der Ortschaftsrat Stadt Wolfen beschließt die Vergabe von 615,00 € Brauchtumsmittel als Spende zur Reparatur des Springbrunnens „Kachelofen“ in Wolfen-Nord.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 059-2018</p> <p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 7	<p>Realisierung von Kurzzeitparkplätzen an der Grundschule "Erich Weinert" BE: Fraktion CDU-Grüne-IFW Herr Tetzlaff geht kurz auf den Sachverhalt und Nachfragen ein. Man wolle mit dem Beschlussantrag den Anstoß geben, dass hier möglichst noch bis zum Beginn des neuen Schuljahres eine vernünftige pragmatische Lösung gefunden wird. Der Ortschaftsrat empfiehlt sodann dem Stadtrat den BA 058-2018 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 058-2018</p> <p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 8</p>	<p>Aufhebung eines Sperrvermerkes BE: Fraktion CDU-Grüne-IFW Der Ortsbürgermeister geht kurz auf den Sachverhalt ein. Der Ortschaftsrat empfiehlt dem Stadtrat den BA 062-2018 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 062-2018</p> <p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p>Satzung zur Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplan 02-2016wo "GE Thalheimer Straße / Damaskkestraße" im Ortsteil Stadt Wolfen BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach kurzer Erläuterung des Antragsinhaltes empfiehlt der Ortschaftsrat dem Stadtrat den BA 047-2018 zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 047-2018</p> <p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 10</p>	<p>Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Fortschreibung 2017 (EHZK) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Ortsbürgermeister geht einleitend auf die Änderungen zum EHZK für den OT Stadt Wolfen ein. Darüber schließen sich umfangreiche Diskussionen an. Frau Neumeier geht dabei auf Anfragen ein. Im Konzept werden Visionen vermisst. Man hat den Eindruck, dass Stadt Wolfen im Vergleich zum OT Stadt Bitterfeld schlechter gestellt werde oder man sehe die kleineren Ortschaften als benachteiligt hinsichtlich der wohnungsnahen Versorgung für den täglichen Bedarf an, äußern u. a. einige Ortschaftsräte. Bzgl. einer Verlagerung von Edeka aus Bobbau, worüber u. a. in der Presse geschrieben wurde, bemerkt Herr Kulman, dass nach Rücksprache mit einem Verantwortlichen von Edeka, Herrn Hoppe, ihm versichert wurde, dass der jetzige Standort erhalten bleibe.</p> <p>Im Ergebnis der umfangreichen Diskussionen werden folgende Änderungsanträge formuliert und zur Abstimmung gestellt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Netto-Markt in der Wittener Straße in Wolfen-Nord erhält den Status „Nahversorgung“. <p>Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Das B-Zentrum Leipziger Straße in der Wolfener Altstadt wird bis zum Penny-Markt und Markt Westseite erweitert. <p>Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Das B-Zentrum in der Wolfener Altstadt wird um den Teilbereich ehemaliger Friedhof und ehemalige Feuerwehr bis zur Leipziger Straße erweitert. <p>Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Der ehemalige Krankenhausstandort wird nicht als Potentialfläche im B-Zentrum Leipziger Straße aufgenommen. <p>Abstimmung: mit 15 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt</p>	<p>Beschlussantrag 039-2018</p>

	<p>5. Das C-Zentrum Damaschkestraße bleibt C-Zentrum und wird nicht zur Nahversorgungsanlage herabgestuft.</p> <p>Abstimmung: mit 15 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt</p> <p>6. Kaufland in Wolfen-Nord bleibt Ergänzungsstandort.</p> <p>Abstimmung: mit 6 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen abgelehnt.</p> <p>Der Ortschaftsrat empfiehlt sodann dem Stadtrat den BA 039-2018, vorbehaltlich der obigen Änderungen, zur Beschlussfassung.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Ja 13 Nein 2 Enthaltung 0</p>
<p>zu 11</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Krillwitz, D. hat aus einem Bericht der MZ entnommen, dass das Areal um das Gebäude 041 mit einem Freizeitpark erweitert werden soll. Er bittet um Beantwortung im nächsten Ortschaftsrat, ob es für die ansässigen Firmen dadurch Probleme geben würde.</p> <p>Des Weiteren fragt er nach den „Vereinfachten Satzungen über örtliche Bauvorschriften“, die durch den Stadtrat aufgehoben wurden. Einem Artikel in der MZ war zu entnehmen, dass der Oberbürgermeister diesbezüglich eine bestmögliche Lösung für die Bürger finden wolle. Über den Stand bittet er, in jeder Ortschaftsratssitzung informiert zu werden.</p> <p>Der Ortsbürgermeister bemerkt, dass die genannten Beschlüsse zunächst im Bitterfeld-Wolfener Amtsblatt, Ausgabe Nr. 5, veröffentlicht wurden. Bis Anfang Mai könne jeder Bürger seine Stellungnahme dazu abgeben. Danach werden die Abwägungs- und Satzungsbeschlüsse zur Aufhebung der Satzungen in etwa im Juli d. J. erfolgen. Bis dahin müsste klar sein, wie die Bestandsschutzregelung bzw. die bestmögliche Lösung aussehe.</p> <p>Des Weiteren bezieht sich Herr Krillwitz, D. auf einen Artikel in der MZ bzgl. der Rollstuhlbefahrung im OT Stadt Wolfen, unter Teilnahme des Oberbürgermeisters und des Ortsbürgermeisters. Bzgl. der Beseitigung von „Stolpersteinen“ sollten zeitnah Lösungen für die Bürger gefunden und die Problematik auch im Ortschaftsrat thematisiert werden.</p> <p>Der Ortsbürgermeister bemerkt, dass zur Rollstuhlbefahrung möglicherweise eine „falsche Route“ im Stadtgebiet ausgewählt wurde, da nur ein Mangel in der Robert-Koch-Straße festgestellt wurde. Es müssten konkrete Mängel benannt werden, um hier Abhilfe zu schaffen.</p> <p>Herr Keil informiert, dass er auf der Gründungsveranstaltung des Gemeinschaftsgartens der „Herzengemeinschaft“ am 07.04. in Wolfen-Nord teilnahm. Stadträte und Ortschaftsräte sollten dieses Kleinod s. E. auch unterstützen. So gebe es u. a. die Möglichkeit, Fördermitglied zu werden.</p> <p>Des Weiteren fragt er, wann die Beratung mit den Vereinen im Hinblick auf das Vereins- und Familienfestes stattfindet, worauf der Oberbürgermeister mitteilt, dass die Vereine für den 03.05. d. J. eingeladen wurden. Ferner weist Herr Keil auf einen maroden Fußweg in Wolfen-Nord in der Parallelstraße zur Dr.-Otto-Nuschke-Straße und an der Haltestelle Otto-Nuschke-Straße hin.</p> <p>Herr Baldamus fragt, ob die Schäden an der Trinkwasserleitung am „Silbersee“ beseitigt wurden. Gab es Auswirkungen auf das Wohngebiet?</p> <p>Der Ortsbürgermeister bemerkt, dass ihm nichts Näheres bekannt sei, lediglich dass in dieser Woche ein Umschluss erfolgen und die alte Leitung zunächst stillgelegt werden soll. Es handelt sich hierbei allerdings um die</p>	

	<p>Greppiner Gemarkung. Herr Kulman verweist auf die Sturmschäden entlang der Verbindungsstraße, wo es beiderseitig nach wie vor verheerend aussehe. Diese sollten schnell beseitigt werden. Der Ortsbürgermeister bemerkt, dass nach seiner Einschätzung bei der Beseitigung von Sturmschäden in der Stadt falsche Prioritäten gesetzt werden. Er stimmt Herrn Kulman zu, dass entlang der Verbindungsstraße als Hauptverkehrsstraße oder im Reudener Busch umgehend etwas getan werden müsse.</p>	
zu 12	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ortsbürgermeister schließt um 19:35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.</p>	

gez.
André Krillwitz
Ortsbürgermeister

gez.
Ilona Bütow
Protokollantin